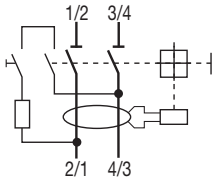
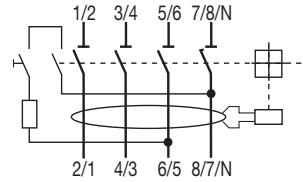


FI
Einspeisung von oben oder unten beliebig

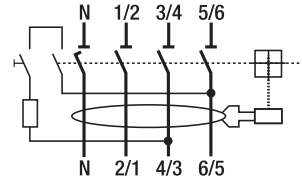
F 202 A, F 202 F



F 204 A, F 204 F

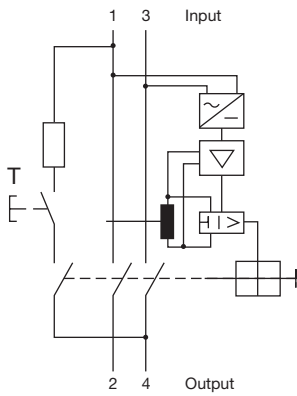


F 204 A Neutralleiter-Anschluss links



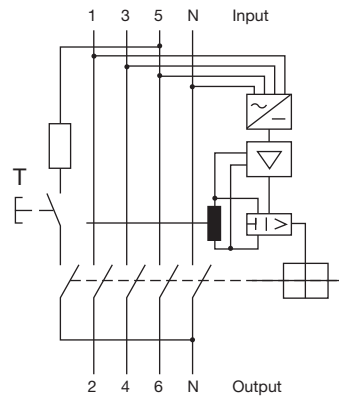
2CDC 032 177 F0007

F 202 PV B



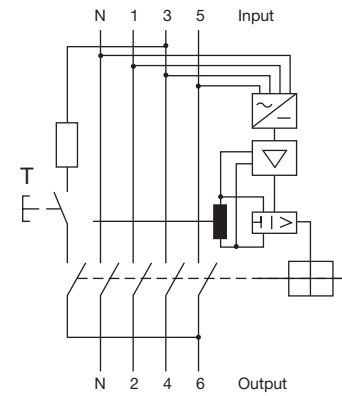
F 202 204 ulteriori

F 204 B



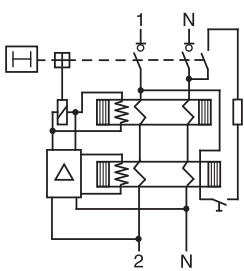
DS 200 L schema

**F 204 A (125 A)
F 204 B, F 204 B+ (100A, 125A)
Neutralleiter-Anschluss links**



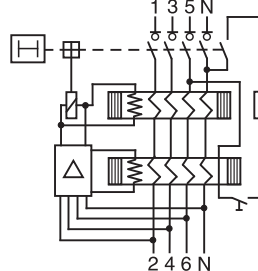
F 202 204 ulteriori

F 802 B / F 802 B+



2CDC 032 006 F0010

F 804 B / F 804 B+



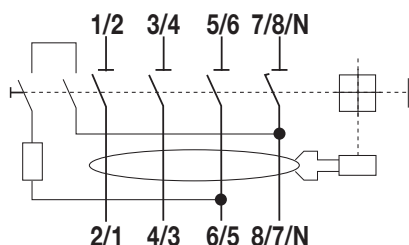
2CDC 032 007 F0010

*Wird die 4polige Fehlerstrom-Schutzeinrichtung als 2poliger FI-Schutzschalter betrieben, müssen die Klemmen 5 und 7 bzw. 6 und 8 (F 204) sowie 1 und 7 bzw. 2 und 8 (F 204, 125 A) angeschlossen werden, um die Prüftastenfunktion des FI-Schutzschalters sicherzustellen. Beim F 204 – 125 A muss Klemme 1 und 5 gebrückt werden.

Einsatz von 4poligen FI in Netzen ohne Neutralleiter

Es ist generell möglich, 4polige FI-Schutzschalter in Wechselstromnetzen und in Netzen mit 2 oder 3 Außenleitern ohne Neutralleiter einzusetzen.

Der Prüftastenkreis beim 4poligen F 200 ist innerhalb des Gerätes zwischen den Klemmen 5/6 und 7/8/N angeschlossen (siehe unten) und ist geeignet für eine Betriebsspannung zwischen 100 V AC und 254 V AC.



Bezüglich einer Installation in einem Netz mit 3 Außenleitern ohne Neutralleiter gibt es für eine korrekte Funktion der Prüftaste eine Möglichkeit, falls die verkettete Spannung zwischen 100 V AC und 264 V AC liegt:

Anschluss der 3 Außenleiter an den Klemmen 3/4, 5/6, 7/8/N und 4/3, 6/5, 8/7/N (Einspeisung bzw. Lastseite) (siehe oben).

Die Lösung FI mit Neutralleiter-Anschluss links

Der Prüftastenkreis dieser FI ist geräteintern zwischen den Klemmen 4/3 und 6/5 angeschlossen (siehe unten). Er ist ausgelegt für eine **Betriebsspannung zwischen 195 V AC und 440 V AC**. Es genügt deshalb, die 3 Außenleiter „normal“ anzuschließen, d.h. Einspeisung auf Klemmen 1/2, 3/4, 5/6 und Last auf Klemmen 2/1, 4/3, 6/5.

